



# der Eppendorfer

Eppendorf  
Harvestehude  
Hoheluft-Ost  
Winterhude

Über 150 Jahre Eppendorfer Bürgerverein von 1875

Neues und Interessantes aus den Stadtteilen mit Charme • April 2026

© Marion Bauer



## TREFFPUNKTE UND TERMINE

### EBV-Sprechstunde

Sie erreichen uns unter  
Vorstand: [vorstand@ebv1875.de](mailto:vorstand@ebv1875.de)  
Büro: [buero@ebv1875.de](mailto:buero@ebv1875.de)  
Redaktion: [redaktion@ebv1875.de](mailto:redaktion@ebv1875.de)  
Website: <https://der-eppendorfer.de>  
und <https://facebook.com/ebv1875/>



### Nur für Mitglieder mit Anmeldung:

**20.04.2026**

Vortrag: Fernwärmeausbau  
in Eppendorf s. Anlage

### Kommunale Termine

**16.4.2026** Bezirksversammlung

**20.4.2026** Regionalausschuss  
alle Termine jeweils um **18 Uhr**  
großer Sitzungssaal,  
Robert-Koch-Str.17

### EBV-Kegelgruppe

**01.04.2026 von 16-18 Uhr**

Wichtig: Abmeldungen **1 Tag** vorher!!  
Victoria-Klausen,  
Lokstedter Steindamm 87  
R. Luksch - Tel. 040-18064361

### Stammtisch

**21.4.2026 um 17 Uhr**

Café Borchers, Ecke Erika-/  
Geschwister-Scholl-Straße

### Schwanenwesen

Olaf Nieß, Tel. 428 04 2495, E-Mail:  
[olaf.niess@hamburg-nord.hamburg.de](mailto:olaf.niess@hamburg-nord.hamburg.de)

### Rufnummern

Bürgertelefon 115

Polizei PK 23 Tel. 42865-2310

Polizeinotruf 110 - Feuerwehr 112  
Hotline Saubere Stadt: Tel. 2576 1111,  
Email: [info@srhh.de](mailto:info@srhh.de)

Hamb. Verkehrsplanung: Tel. 8060-9040  
Email: [einsatzleitung@hhva.de](mailto:einsatzleitung@hhva.de)

Defekte Straßen, Laternen,  
Schilder, Bänke

Meldemichel:  
[www.hamburg.de/melde-michel/](http://www.hamburg.de/melde-michel/)

## Einladung zum Vortragsabend für Mitglieder und Gäste

Am Montag, den **20. April 2026** um **18.30 Uhr** -  
Einlass ab ca. **18.00 Uhr**

**Thema:** Auf dem Weg zur klimaneutralen  
Wärmeversorgung in Hamburg

Einblicke in das Projekt Spange Grindel-Eppendorf

Referenten der Hamburger Energiewerke:

Tobias Riemer, Projektleiter Spange Grindel-Eppendorf,  
Stefan Kleimeier, Leiter Kommunikation

Wir gastieren in der barrierefreien Begegnungsstätte der  
Kirche St. Martinus, Martinistraße 33,  
mit den Buslinien 20 und 25 erreichbar.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum **16. April 2026**

E-Mail: [B.Schildt@ebv1875.de](mailto:B.Schildt@ebv1875.de) oder sms: Tel. 0175 568 5640



## Geburtstage

**1. April bis 30. April 2026**

|                           |                             |
|---------------------------|-----------------------------|
| 02.04. Iris Wolfram       | 16.04. Monika Kölsch        |
| 03.04. Elfriede Carl      | 18.04. Ernst Wüsthoff       |
| 05.04. Martin Wolffheim   | 23.04. Peter Schildt        |
| 05.04. Sabine Rosenthal   | 23.04. Anke Rudek           |
| 05.04. Gabriele Griep     | 24.04. Dr. Hinnerk Rust     |
| 07.04. Marcel Pauls       | 25.04. Stefan Herbert       |
| 10.04. Werner Heinz       | 27.04. Dr. Dietrich Wersich |
| 10.04. Dieter Steinhäuser | 28.04. Heidi Garbrecht      |
| 13.04. Erika Gutgesell    | 30.04. Lieselotte Mick      |

**Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag  
und Gesundheit für das neue Lebensjahr  
wünscht Ihnen der Eppendorfer Bürgerverein.**

Der Vorstand



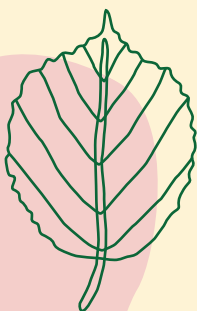
## Herzlich Willkommen im Eppendorfer Bürgerverein von 1875

**Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder in 2026:**

**Ingrid Töppler und Hans-Jürgen Hedrich | Grandweg**

**Stefan Herbert | Eppendorfer Weg**

Wir freuen uns über Ihre Mitgliedschaft und hoffen,  
dass Sie sich bei uns wohlfühlen!



040  
43 27 44  
11



**Trost  
werk**

**andere  
Bestat-  
tungen**

## Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

### Klaus Reuter

Wir werden dem Verstorbenen stets  
ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser herzliches und aufrichtiges Mitgefühl  
gilt den Familienangehörigen  
und allen, die ihm nahe standen.

## Ein Angebot der besonderen Art

Das Unternehmen Butenschön&Highlights bietet den EBV-Mitgliedern nebst Freunden ein besonderes Highlight an: Wer Freude an einer Mitfahrt zum Hafengeburtstag oder Kieler Woche hat erhält bei Buchung die Bearbeitungs- und Versandkosten frei\* sowie für jede Person ein spezielles Standard-Check-in-Ticket (nett zu verschenken)\* !!!

Am Samstag, den **9.5.2026** von **10 bis 13 Uhr** - MEET&GREET Breakfast-Sail oder von **14 bis 17 Uhr** COFFEE, SAIL & SCHLEPPERBALLETT gucken, jeweils auf der ATLANTIS ab/an Hamburg, Liegeplätze voraussichtlich Anleger an der Fischauktionshalle.

Kosten: 49,00 € / Ticket(s) \* Angebot solange verfügbar!

Es ist jedoch wichtig, bei Buchung über [www.hafengeburtstag24.de](http://www.hafengeburtstag24.de) im Buchungsvorgang unter der Rubrik „BEMERKUNGEN“, folgenden



Hinweis zu geben: „Mitglied Eppendorfer Bürgerverein von 1875“.

Die Tickets werden per Post nach Zahlung innerhalb von 5 Arbeitstagen zugesendet.

Wenn noch Fragen sind, bitte gerne per E-Mail an:

[but@butenschoen-highlights.de](mailto:but@butenschoen-highlights.de)

Foto: Butenschön Highlights, Uschi Moog

## Ostern

Nun dauert es nicht mehr lange, Ostern kommt. Als Kind, als Kleinkind, habe ich an den Osterhasen geglaubt. Dachte, es gibt ihn wirklich und er bringt über Nacht all die herrlichen Schoko- und Fondanteier und vieles mehr.

Ich glaubte fest daran, genauso wie an den Weihnachtsmann. Und wer mir sagte, ob Groß oder Klein, die gibt es doch gar nicht, die straffte ich mit meiner kindlichen Arroganz: Quatsch, natürlich gibt es den Osterhasen und den Weihnachtsmann, ganz bestimmt!!.

Ich glaubte das fest und niemand konnte mich davon abbringen. Uner-schütterlich glaubte ich, bis zu dem Tag, an dem ich zur Schule kam und Aufklärung erhielt.

Das war eine Erfahrung, die ich nicht gern gemacht habe. Enttäuschung und Tränen waren die Folge. Vor allem meine Schulkameraden haben dafür gesorgt, dass all meine Träume und das Glauben daran zerbarsten. In tausend Stücke ging alles. Obendrein bekam ich noch den Spott. Es war schrecklich.

Getröstet wurde ich zu Hause bei meinen Eltern. Da musste ich nun durch, habe es auch ohne größere Schäden überstanden, auch wenn der kindliche Glaube kaputt ging.

Aber das blieb nicht die einzige Enttäuschung in meinem Leben.

Text: Dieter Steinhäuser

## Korrektur zur Märzangabe 2026

Die schöne Märzgeschichte ist von Dieter Steinhäuser geschrieben worden, EBV-Redaktionsmitglied. Da wir häufig kleine Fotos als Lückenfüller verwenden, ist der Name des Autors vom Bild überdeckt worden. Wir bitten, das Versehen zu entschuldigen.

Brigitte Schildt  
Redaktion

## AUS DEM INHALT

### Eppendorfer Bürgerverein

|                                   |    |
|-----------------------------------|----|
| Treffpunkte und Termine           | 2  |
| Einladung Vortragsabend           | 2  |
| Geburtstagsliste April            | 2  |
| Neue Mitglieder                   | 2  |
| Wir trauern um                    | 2  |
| Ein Angebot der besonderen Art    | 3  |
| Geschichte: Ostern                | 3  |
| Korrektur zur Märzangabe          | 3  |
| Geschäftsbericht per 31.12.2025   | 4  |
| Olympia oder Nolympia             | 5  |
| Offener Tag bei der Sternenbrücke | 5  |
| Projekt: Schülerblick             | 6  |
| Gestern&Heute                     | 7  |
| 40 Jahre Hamburg-Marathon         | 8  |
| Osterwerbung                      | 9  |
| Kirchen m. österl. Terminen       | 10 |
| Leserbrief: Lebendiges Alsterdorf | 10 |
| Mitgliedsantrag                   | 10 |
| Martini.erleben                   | 11 |
| Geschichtswerkstatt               | 11 |
| Hamburg räumt auf                 | 12 |
| Gedicht: Wassersport              | 12 |

## IMPRESSUM der EPPENDORFER

### Herausgeber:

Eppendorfer Bürgerverein v. 1875

Schedestr. 2 • 20251 Hamburg, Tel.: 040 / 46 96 11 06

Zuweg Hintereingang Schedestr./Frickestr.26 im Souterrain

### V.i.S.d.P.:

Brigitte Schildt

### Redaktion:

Brigitte Schildt, Marion Bauer, Christian Altstaedt,

Dieter Steinhäuser, Winfried Mangelsdorff

Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag.

Leserbriefe und eingesendete Artikel spiegeln nicht die Meinung des EBV wider.

### Erscheinungsweise:

zum Monatsbeginn, 10 Exemplare pro Jahr

Jahresabonnement ab 01/2024: EUR 30,00

Auflage z.Zt. 5.000-6000 Exemplare im Abonnement und Auslage.

Nachdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei Veröffentlichung von Zuschriften wird nur presserechtliche Verantwortung übernommen.

### Produktion:

Mathias Schürger

Tel.: 0171 / 839 0 212

### Anzeigen:

Mathias Schürger Tel. 0171 / 839 0 212

E-Mail: [verlag-b-neumann@t-online.de](mailto:verlag-b-neumann@t-online.de)

E-Mail: [anzeigen@ebv1875.de](mailto:anzeigen@ebv1875.de)

Achtung: Es gilt die neue Preisliste ab 1. Januar 2024

**Sie sind umgezogen oder haben eine neue Telefonnummer oder E-Mail-Adresse oder eine andere Bankverbindung?  
Bitte informieren Sie uns rechtzeitig!**

# Bericht des Vorstands zum Geschäftsjahr per 31.12.2025



Die 1. Vorsitzende Frau Schildt begrüßte alle anwesenden Mitglieder und lud sie zum traditionellen Imbiss ein.

Danach begann die Jahreshauptversammlung, die form- und fristgerecht einberufen worden war. Frau Schildt begann mit den Veränderungen in der Mitgliederbewegung. Im laufenden Geschäftsjahr verließen uns 22 Mitglieder, davon waren es leider neun Abschiede für immer. Wir gedachten ihrer mit einer Schweigeminute. Im Jahr 2025 durften wir fünf neue Mitglieder begrüßen, Anfang 2026 erhielten wir 2 neue Mitgliederanträge. Frau Schildt hieß die neuen Mitglieder herzlich willkommen. Aktuell besteht der Verein aus knapp 200 Mitgliedern.

Unser Jubiläumsjahr zum 150-jährigen Bestehen war reich mit Aktionen gefüllt, z. B. die Ausstellung historischer Fotografien aus unserem Archiv oder unser aufwändig gestalteter Stand auf dem Landstraßenfest mit Tombola. Der Höhepunkt war zweifellos unsere Dampferfahrt mit der St. Georg zu unserer Jubiläumsfeier im Restaurant Trude, auf der unser 1. Bürgermeister Herr Dr. Tschentscher Grußworte an uns richtete.

Wir stehen in gutem Kontakt zum Bezirksamt und Interessantes fasst Herr Augustin für den „Eppendorfer“ zusammen. Dennoch gibt es noch einige offene Themen, die unserer Ansicht nach noch nicht zum Erfolg geführt haben, z.B.: fehlende WCs in Parks und auf Spielplätzen, mangelnde Beleuchtung auf Gehwegen, Verkehrsberuhigung in der Heilwigstraße.

Frau Schildt gab noch eine Programmschau für 2026 bekannt, für jeden Monat ein „Highlight“. Alle Veranstaltungen mit Terminen werden im „der Eppendorfer“ veröffentlicht.

Die 1. Vorsitzende beendete ihren Vortrag mit einem herzlichen Dankeschön an alle Mitglieder, die sich aktiv engagierten oder mit ihren großzügigen Spenden den Verein unterstützt haben.

Sie bedankte sich auch bei den Redaktionsmitgliedern für die sehr gute Arbeit, insbesondere bei Herrn Altstaedt, der mit Witz und Charme den Newsletter erstellt und die homepage pflegt sowie bei dem gesamten Vorstand für die bisherige gute zuverlässige und vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ein intaktes Vereinsleben funktioniert nur, wenn alle Ihren Beitrag dazu leisten.

Sie vergaß auch nicht, dem Servicepersonal unter der Leitung von Frau Fuhrbrück für die Vorbereitungen zu unseren Veranstaltungen und dem Küchenchef für den schmackhaften Imbiss ihren Dank auszusprechen. Abschließend dankte Frau Schildt Ihrem Mann für den Rückhalt für 10 Jahre als 1. Vorsitzende im EBV. Auch Ihre Arbeit wurde gewürdigt.

Der 150. EBV-Geburtstag mit all seinen Facetten hat einiges gekostet, aber leider haben die Werbungseinnahmen keinen Bonus erzeugt. Von Frau Dr. Krüger, unserer Schatzmeisterin erhielten wir die „Rechnung“. Einnahmen in 2025: € 15898,15 - Ausgaben: € 23400,68. Somit ist ein Minus von 7502,53 zu verzeichnen, das wir über unser Vermögen kompensieren konnten. Frau Dr. Krüger dankte allen Mitgliedern für die Spenden in 2025. Sie dankte auch Frau Schildt für deren umfangreiche Auswertungen für die G+V 2025. Diese lag zur Ansicht aus.

Danach stellten die Rechnungsprüfer fest, dass alle Arbeiten zur Ermittlung der Bilanz tadellos erstellt worden sind und empfahlen die Entlastung des Vorstandes. Von den 49 anwesenden Mitgliedern stimmten 41 mit „Ja“, die acht Vorstandsmitglieder enthielten sich. Somit wurde der Vorstand entlastet.

Es folgten noch die Wahlen, da einige Vorstandsmitglieder von den anwesenden 49 wahlberechtigten Mitgliedern neu bzw. wieder gewählt werden mussten.

1. Vorsitzende/r: Frau Schildt - wurde wiedergewählt mit 49 Stimmen

Schatzmeister/in: Frau Dr. Krüger - trat nicht wieder an.

Der Vorstand übernimmt für 1 Jahr kommissarisch die Aufgaben. Diesem Vorgehen haben die Mitglieder einstimmig zugestimmt.

Beisitzer: Herr Altstaedt wurde einstimmig wiedergewählt, als neue Beisitzerin stellte sich Frau Karsten zur Wahl und konnte alle Stimmen auf sich vereinigen.

Kassenprüfer/in: Herr Gutgesell schied aus, dafür stellte sich Frau Pfeiffer zur Wahl. Mit 49 Stimmen wurde sie gewählt. Alle Kandidaten nahmen die Wahl an.

Dr. Christiane Krüger beendete ihre 4-jährige Amtszeit als Schatzmeisterin im Vorstand und die 1. Vorsitzende hat ihr persönlich und sehr herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit, Unterstützung und das Engagement gedankt. Zum Abschied erhielt sie einen Blumenstrauß und ein persönliches Geschenk.

Frau Schildt gratulierte allen neu bzw. wieder gewählten Mitgliedern. Außerdem dankte sie Herrn Wersich, der souverän die Aufgabe des Wahlleiters übernommen hatte.

Weitere Wortmeldungen gab es nicht.

Der offizielle Teil der Jahreshauptversammlung endete um 20:25 Uhr.

Brigitte Schildt

1. Vorsitzende

Foto: C. Krüger



# Olympia oder Nolympia?

**Dabei sein ist alles** – denkt sich der Hamburger Senat momentan. Schon 2015 wollte Hamburg sich für die Olympischen Sommerspiele 2024 bewerben. Doch die Hamburgerinnen und Hamburger stimmten in einem Referendum mehrheitlich gegen eine Olympia-Bewerbung der Hansestadt.

Und heute? Erneut möchte sich Hamburg (mit Partnern in Schleswig-Holstein) für die Olympischen und Paralympischen Sommerspiele 2036, 2040 oder 2044 bewerben. Die deutschen Konkurrenten: München, Berlin und die Region Rhein-Ruhr. Der DSOB entscheidet dann am 26. September 2026 über die Bewerbung Deutschlands.

Olympia-Gegner warnen wie beim letzten Mal vor Verkehrschaos, hohem Ressourcenverbrauch, Flächenversiegelung und vor finanziellen Risiken (u.a. hohe Sicherheitskosten, steigende Mieten und Alltagskosten) für die Stadt. Kritisiert wurde auch das Fehlen einer Kosten-Nutzen-Analyse. Diese wurde am 11. März vorgestellt. Der Senat rechnet dabei **mit Kosten von 4,8 Mrd. Euro bei Einnahmen von 4,9 Mrd. Also mit 100 Mio. Euro Gewinn**. Schön gerechnet oder schöngerechnet? – fragen da die Gegner. Zumindest sind Spiele der kurzen Wege geplant. Das Ziel ist nicht nur Klimaneutralität, sondern ein klimapositiver Fußabdruck. Im Gegensatz zu 2015 sollen sich die Spiele der Stadt anpassen und nicht umgekehrt. Der Senat sieht deshalb die Bewerbung als Chance für die Stadt und verweist auch auf den Fakt, dass Fördergelder vom Bund für Infrastrukturprojekte und Digitalisierung vorrangig in die Bewerberstadt fließen würden. Hamburg sollte sich deshalb nicht nur, sondern müsse sich sogar um Olympia bewerben, um nicht hintenzustehen.

Ob das die Hamburgerinnen und Hamburger auch so sehen, werden wir sehen. Jeder sollte für sich selbst abwägen, ob er **am 31. Mai 2026 beim Referendum**

## Tag der offenen Tür beim Hospiz Sternenbrücke ★ ★

Am Freitag, dem **1. Mai 2026** öffnet das Kinder- und Jugendhospiz Sternenbrücke von **12-17 Uhr** seine Türen für alle Interessierten. Alle sind herzlich eingeladen, das Haus zu entdecken, mit dem Team ins Gespräch zu kommen und einen besonderen Tag zu erleben.

### Anfahrt:

Kinder- und Jugendhospiz Sternenbrücke,  
Sandmoorweg 62, 22559 Hamburg (Rissen),  
Erreichbar mit dem eigenen PKW oder mit der S1 bis Rissen.

<https://sternenbruecke.de/artikel/tag-der-offenen-tuer-2026>



WOLFFHEIM  WOLFFHEIM

Die 100% Experten für Wohnimmobilien



Eppendorfer Landstraße 45 · 20249 Hamburg  
Tel. 040 460 59 39 · [www.wolffheim.de](http://www.wolffheim.de) 

**in 200 barrierefreien Wahllokalen in Hamburg** mit Ja oder Nein zu Olympia stimmen möchte. Bereits ab Ende April wird Briefwahl möglich sein. **Olympia oder Nolympia** – die Hamburger entscheiden, ob Hamburg mit an den Start gehen darf!

Text/Fotos: C. Altstaedt



Bestattungen Ahlf GmbH & Co. KG  
Breitenfelder Straße 6  
20251 Hamburg

Telefon: 040/48 32 00  
kontakt@ernst-ahlf.de  
[www.ernst-ahlf.de](http://www.ernst-ahlf.de)



## Abgefragt

### Unser Podcast an der Schule Knauerstraße

#### Was ist „Abgefragt“?

Unsere Schule Knauerstraße hat einen eigenen Podcast, der „Abgefragt“ heißt. Dort überlegen wir uns verschiedene Themen, über die wir sprechen möchten, und nehmen am Ende eine ganze Podcastfolge auf. In jeder Folge gibt es außerdem ein Interview.

*In diesem Artikel möchten wir euch zeigen, wie wir eine Podcastfolge vorbereiten, aufnehmen und erstellen.*

#### Themenauswahl & Vorbereitung

Am Donnerstag treffen wir uns nach der zweiten Pause im Werkraum. Dort stimmen wir zuerst ab, wer in dieser Folge das Interview führt und wer die anderen Themen übernimmt.

Unsere Themen sind vielfältig – hier einige Beispiele:

- Sportler, Bands oder Filme
- Alltägliche Dinge aus unserem Schulleben
- Kreative Ideen, zum Beispiel Bastelanleitungen
- Interviews mit spannenden Persönlichkeiten

#### Recherche & Texterstellung

Nach der Themenverteilung holen wir uns iPads und beginnen mit der Recherche. Dabei arbeiten wir nicht nur mit dem Internet, sondern schauen auch in Büchern nach Informationen. Anschließend schreiben wir gemeinsam unsere Texte. Wir tauschen uns aus, besprechen Ideen und überlegen, wie wir unsere Themen am besten erklären können.

#### Aufnahme & Produktion

Wenn unsere Texte fertig sind, üben wir sie mehrmals. Nachdem wir auch das Intro vorbereitet haben, gehen wir alles noch einmal gemeinsam durch. Dann nehmen wir unsere Texte nacheinander auf. Manchmal klappt eine Aufnahme sofort, manchmal müssen wir sie aber auch noch einmal aufnehmen – das liegt oft daran, dass wir so lachen müssen! Am Ende schneidet unser Lehrer Herr Bojahr alles passend zusammen, sodass daraus eine fertige Podcastfolge entsteht.

#### Unser Projektleiter

Unser Podcastprojekt wurde von unserem Lehrer **Lutz Bojahr** ins Leben gerufen. Mit ihm macht die Arbeit an den Folgen besonders viel Spaß. Wir lernen dabei nicht nur etwas über verschiedene Themen, sondern auch, wie man recherchiert, Texte schreibt und Interviews führt.

#### Unsere Interviewgäste

In unserem Podcast haben wir schon viele interessante Menschen interviewt – von bekannten Persönlichkeiten bis hin zu Menschen aus unserem Schulalltag:

| Bekannte Persönlichkeiten                          | Aus unserem Schulalltag                       |
|----------------------------------------------------|-----------------------------------------------|
| <b>André Schünke</b><br>Nachrichtensprecher        | <b>Nico</b><br>Unser Hausmeister              |
| <b>Christina do Rego</b><br>Filmschauspieler       | <b>Corinna Jorden</b><br>Unsere Schulleiterin |
| <b>Tobias Hauke</b><br>Ehem. Olympia-Hockeyspieler |                                               |

#### Jetzt Reinhören!

Unser Podcast richtet sich an Kinder, aber auch an Erwachsene, die neugierig auf unsere Themen sind. „Abgefragt“ ist auf **Spotify** und auf vielen anderen Podcast-Plattformen zu finden.

Text: Schule Knauerstraße: Clara, Lotta  
Fotos: Schule Knauerstraße, Lutz Bojahr



# Gestern & Heute

Heute machen wir einen Ausflug in die **Hegestraße**, die den Eppendorfer Baum kreuzt. In Hamburg etwas ungewöhnlich, dass außerhalb der City Einkaufsstraßen von Nebenstraßen gekreuzt werden, die ihrerseits **eine Vielzahl an Geschäften** beherbergen. Der Eppendorfer Baum scheidet die **Stadtteile Eppendorf und Hoheluft**. Der nördliche Teil der Hegestraße gehört zu Eppendorf und der südliche zu Hoheluft. Bekanntes Gebäude nördlich in der Straße: **das Gymnasium Eppendorf**, das bekannteste Gebäude im südlichen Teil: **die Brotfabrik der „Produktion“**.

Text/Foto: C. Altstaedt

Foto gestern: Blick in die Hegestraße, EBV-Archiv



Foto: Gestern



Heute



## Kontakt zu uns:

Büro:  
Schedestr. 2 • 20251 Hamburg  
Tel. 46 96 11 06

Bankverbindung: Commerzbank  
IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00  
BIC: COBADEFFXXX

Website: <https://der-eppendorfer.de>  
Facebook: <https://facebook.com/ebv1875>



Unter diesen Adressen finden Sie unsere aktuellen Termine und die Zeitschrift „der Eppendorfer“ zum Lesen und Downloaden.

**E-Mail-Adressen:**  
**Vorstand@EBV1875.de**

**Vorstand:**

**1. Vorsitzende: Brigitte Schildt**  
B.Schildt@EBV1875.de

**2. Vorsitzender: Thomas Vohnhof**  
T.Vohnhof@EBV1875.de  
Für besondere Anlässe

**Schriftführerin: Marion Bauer**  
M.Bauer@EBV1875.de  
Protokolle, Redaktion

**Schatzmeisterin: Kommissarisch/Vorstand**

**Beisitzer:**

**Christian Altstaedt**  
C.Altstaedt@EBV1875.de  
Homepage, Facebook, Newsletter, Redaktion

**Beisitzerin:**

**Elke Karsten**  
E.Karsten@EBV1875.de  
Besondere Anlässe

**Beisitzer:**

**Ekkehard Augustin**  
E.Augustin@EBV1875.de  
Kommunales

**Beisitzer:**

**Dieter Steinhäuser**  
D.Steinhäuser@EBV1875.de  
Unterstützer in allen Bereichen

**Kooptierter Beisitzer:**

**Mathias Schürger**  
M.Schürger@EBV1875.de  
Druck, Redaktion, besondere Anlässe

**... und zum Glück gibt es noch viele helfende Hände...**

Der Vorstand ist dankbar für aktive Mithilfe und Engagement. Sagen Sie uns, wo Sie helfen können und wollen – ohne gleich in den Pflichtenkalender des Vorstands eingebunden zu sein.



- Dacharbeiten aller Art
- Reparatur-Schnelldienst
- Flachdach & Schornsteinsanierungen
- Sturmschäden
- Dachbeschichtung & Reinigung
- Marder & Waschbärenvergrämung
- Dachrinnenreinigung ab 4.00€ / Meter



**Ihr Dachdecker aus Hamburg**

Einmal Adler, immer Adler



**Wir kommen auch bei Kleinigkeiten!**



**Innerhalb von 7 Werktagen sind wir bei Ihnen!**



**0157- 84202101**



**Rennbahnstraße 2  
22111 Hamburg  
Inh. J. Lani**

**AdlerDachtechnik@gmail.com**



**GOERNE-APOTHEKE**  
OLAF HANSEN e.K.

Goernestraße 2 / 20249 Hamburg  
Tel.: (040) 47 80 94 / Fax: (040) 47 95 35

# 40 Jahre Hamburg-Marathon

**K42,195 km, Gänsehaut beim Start, Stolz im Ziel.**

Sonntag, der 25. Mai 1986 war ein sonniger Tag. Gutes Laufwetter für die ca. 8.000 Teilnehmer des 1. Hanse-Marathonlaufes. Um 9 Uhr schickte die Lauf-Legende Emil Zápotek mit dem Startschuss die Sportler auf die Piste entlang Elbe und Alster. Karel Lismont (Belgien) erreichte nach 2:12 Stunden als Erster das Ziel, Magda Ilands (Belgien) war die schnellste Frau mit einer Zeit von 2:35:17.

1986 war die 1. Joggingwelle in vollem Gang, der Marathon hatte sich zu einer sehr populären Sportart gemausert. Nachdem Städte wie New York, Berlin und Wien erfolgreiche Stadt-Marathon-Läufe etabliert hatten, wollte Hamburg unter unserem damaligen 1. Bürgermeister Klaus von Dohnanyi nachziehen. Mit Wolfgang Kucklick hatte die Stadt einen idealen Organisator gefunden: Er war ein ambitionierter Sportler, Vorsitzender des Hamburger Leichtathletikverbandes und außerdem auch noch Chef des Kriminalkommissariats an der Davidwache auf St. Pauli.



Der 1. Stadtlauf war ein voller Erfolg. Bis zu 500.000 begeisterte Zuschauer haben damals die Sportler:innen entlang der attraktiven Laufstrecke über Messehallen, Reeperbahn, Landungsbrücken, Jungfernstieg, City-Nord, Eppendorf, Harvestehude und Karolinenstraße angefeuert. Im Laufe der Jahre wechselte der Wettkampf mehrfach seinen Namen, je nachdem, welcher Hauptsponsor gefunden werden konnte. So hieß das Lauf-Event ab 1991 Shell-Marathon, dann übernahm Hansaplast, gefolgt von Olympus, Conergy, Möbel Kraft. 2011 wurde die Haspa zum Titelsponsor.

Im internationalen Ranking lag 2024 der Haspa-Marathon auf Platz 6, direkt hinter Berlin. Diese Bewertung basiert auf den Leistungen der Spitzenläufer. Bei der diesjährigen 40. Ausgabe des Stadtlaufes gehen wieder ca. 80 Topathlet:innen an den Start.

Früher dominierte der Leistungsgedanke, im Laufe der Jahre meldeten sich dann immer mehr Läufer an, denen es wichtig war, Spaß zu haben und überhaupt diese gewaltige Distanz zu bewältigen, egal in welcher Zeit. Für dieses Jahr haben sich ca. 34.000 Hobby-Läufer angemeldet (inkl. Halbmarathon und Staffellauf). Dazu kommen noch die Kinder und Jugendlichen im „Zehntel-Lauf“. Die Startplätze sind schon seit Monaten ausgebucht. Nicht nur die Läufer geben ihr Bestes, auch die Zuschauer sind voll dabei. Mit selbstgemalten Schildern, ermunternden Zurufen und enthusiastischem Klatschen feuern sie ihre Kandidaten an. Als besonderer Hotspot gilt der Eppendorfer Baum, flotte Musik und Trommel-Rhythmen treiben die Läufer voran. Das alles macht die besondere Atmosphäre dieses Laufs aus.

Quelle: <https://www.runup.eu/die-entwicklung-des-laufsports-und-des-marathonlaufs/>

Text/Fotos: Marion Bauer



## Neueröffnung am 20. April 2026



**HÖRAKUSTIK  
DOLEZAL**

**Moderne Hörgeräte: Individuell - Unabhängig - Inhabergeführt**

**Kommen Sie vorbei, genießen Sie ein Glas Sekt  
oder eine Tasse Kaffee mit uns. Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!**

**Erikastr. 58  
20251 Hamburg  
[eppendorf@hoerakustik-dolezal.de](mailto:eppendorf@hoerakustik-dolezal.de)**



**Claudia Lütters / Stefan Dolezal**

# FROHE OSTERN

Frohe Ostern wünschen wir allen Mitgliedern, Leser und Leserinnen und unseren Inserenten.  
Genießen Sie die Osterzeit mit Ihren Familien und Freunden.

Eppendorfer Bürgerverein von 1875  
Brigitte Schildt

Verlag Neumann  
Mathias Schürger



Frohe Ostern  
wünscht Ihre



Eppendorfer  
Marktplatz 5

KNACK DEN  
KREBS

KNACK DEN KREBS  
Fördergemeinschaft  
Kinderkrebs-Zentrum  
Hamburg e.V.

SPENDENKONTO  
Hamburger Sparkasse  
IBAN DE03 2005 0550 1241 1333 11  
BIC HASPDE33XXX

[kinderkrebs-hamburg.de/spenden](http://kinderkrebs-hamburg.de/spenden)

♥  
Danke

HAMBURGISCHE BRÜCKE



Sozialstation Eppendorf  
Tagespflege Mole44  
Das Demenzdock  
Eppe & Flut



[www.hamburgische-bruecke.de](http://www.hamburgische-bruecke.de)

OPTIK  
köpke

Für die schärfsten Augenblicke!

in Eppendorf

Eppendorfer Landstr. 86  
20249 Hamburg  
Tel: 040 - 47 58 58

in Fuhsbüttel

Erdkampsweg 27  
22335 Hamburg  
Tel: 040 - 59 56 67



GOERNE-APOTHEKE  
OLAF HANSEN



Goernestraße 2  
20249 Hamburg  
Tel. 040 / 47 80 94  
Fax 040 / 47 95 35

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf

Ludolfstraße 66 · 20249 Hamburg  
Tel. 040 / 47 79 10  
www.st.johannis-eppendorf.de

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Martinus-Eppendorf

5.4.2026 um 6.00 Uhr,  
Frühgottesdienst zum Ostersonntag  
mit Pastor Thomas, Team  
6.4.2026 um 11.00 Uhr,  
Familiengottesdienst  
am Ostermontag mit Pastor Thomas  
Martinistraße 33 · 20251 Hamburg  
Tel. 040 / 48 78 39  
https://www.alsterbund.de/St-Martinus.de

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Markus – Hoheluft

Heider Straße 1 · 20251 Hamburg  
Tel. 040 / 807 93 98-10, Fax -19  
www.st-markus-hh.de

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Anshar zu Hamburg Eppendorf

3.4.2026 um 15.00 Uhr,  
Musikalische Vesper

## 5.4.2026 um 10.30 Uhr,

die Ostergeschichte  
Tarpenbekstraße 107 · 20251 Hamburg  
Tel. 040 / 46 19 04  
www.stanscharhamburg.de

## Hauptkirche St. Nikolai am Klosterstern 3.4.2026 um 17.00 Uhr

J. S. Bach: Johannes-Passion, Kantorei  
St. Nikolai, Hamburger Camerata.  
Leitung: Anne Michael  
Kartenverkauf online und an der Abendkasse  
5.4.2026 um 11.00 Uhr  
„Das Leben lieben“  
Gottesdienst mit Abendmahl zum Osterfest,  
Pastorin Maren Schack, Im Anschluss:  
Ausstellungseröffnung in der Taufkapelle:  
„Ukrainische Ostereierkunst“.  
Harvestehuder Weg 118 · 20149 Hamburg  
Tel. 040 / 44 11 34-0  
www.hauptkirche.stnikolai.de

## Katholische Kirchengemeinde St. Antonius

Alsterdorfer Str. 73/75 · 22299 Hamburg  
Tel. 696 38 38-10  
www.st-antonius-hamburg.de

## Neuapostolische Kirche

3.4.2026 um 10.00 Uhr, Gottesdienst  
5.4.2026 um 10.00 Uhr, Gottesdienst  
Abendrothsweg 18 Gemeinde/Verwaltung  
Curschmannstr. 25 · 20251 Hamburg  
Tel. 47 10 930  
hamburg-eppendorf@nak-nordost.de

## Evang.-method. Kirche

03.4.2026 um 10.30 Uhr, Gottesdienst  
mit Abendmahl  
05.4.2026 um 10.30 Uhr, Ostergottes-  
dienst  
Martinistr. 49 · 20251 Hamburg  
Tel. 79 69 78 05  
www.emk.de/hamburg-eppendorf.de

Ökumenische Gottesdienste  
im Raum der Stille im UKE -  
Krankenhauseelsorge im UKE:  
Tel. 040-7410 57003,  
krankenhauseelsorge@uke.de  
10:30 Uhr Raum der Stille,  
Neues Klinikum, Geb. O10, 2.OG

## Leserbrief: Lebendiges Alsterdorf

Politik und Verwaltung verhindern eine zukunftsweisende Entwicklung in Alsterdorf entlang der Alsterdorfer Straße – durch das Festhalten an einem Bebauungsplan von 1969, gegen den es schon damals Widerstand gab. Damals wie heute gilt dort: Gewerbe ja, Wohnen nein – selbst ein Antrag auf 100% gefördertes Wohnen, der unter Berufung auf den sogenannten Wohnungsbauturbo (§ 246e BauGB) eingereicht wurde, ist mit Bezug auf das aktuelle Gewerbekonzept abgelehnt worden – trotz Wohnungsnot und politischer Ziele in Hamburg.

Das wollen wir mit starker Unterstützung ändern und unserer Stimme Gehör verschaffen. Niemand will Gewerbe verdrängen – aber wir brauchen ein lebendiges, urbanes Mischquartier, in dem Arbeiten und Wohnen endlich gemeinsam gedacht werden, statt Wohnnutzung kategorisch auszuschließen. Das nebenstehende Bild zeigt den alten B-Plan mit strikt ausgewiesenem Gewerbegebiet im Kontrast zur realen, gemischt genutzten Umgebung. Über 1.000 Menschen unterstützen bereits die **Petition „Wohnen in Alsterdorf endlich zulassen – Mischquartier statt Gewerbegebiet!“**.

Wir bitten alle Leser und Leserinnen in Eppendorf und Umgebung um Unterstützung. Sie erhalten weitere Informationen unter: [www.openpetition.de!/alsterdorf](http://www.openpetition.de!/alsterdorf)

Text/Foto: S. Vollmer



Alsterdorf final

## Anzeigen-Annahme:

Tel.: 0171 8 39 02 12

oder senden Sie einfach eine Mail unter:

[verlag-b-neumann@t-online.de](mailto:verlag-b-neumann@t-online.de)

Wir beraten Sie gern und machen  
auch einen Termin

MITGLIED WERDEN

## Ich beantrage die Aufnahme in den Eppendorfer Bürgerverein

Name, Vorname \_\_\_\_\_

Wohnort/Straße \_\_\_\_\_

Beruf \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Ehe-/Lebenspartner \_\_\_\_\_ Geb.Dat. \_\_\_\_\_

Telefon privat \_\_\_\_\_ mobil/tagsüber \_\_\_\_\_

Aufnahmegebühr\* € \_\_\_\_\_ Beitrag € \_\_\_\_\_ Eintrittsdatum \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

\*) Mindestgebühr: einmalige Aufnahmegebühr ab € 5,00

Jahresbeitrag Einzelperson ab € 40,-, Paare ab € 60,- und Firmen ab 1.1.2025: € 70,-

Wir bitten um Überweisung Ihres Beitrages - nach Anweisung - auf unser Konto:

Commerzbank AG Hamburg

IBAN: DE42 2004 0000 0325 8001 00

BIC: COBADEFFXXX

Eppendorfer Bürgerverein von 1875

Schedestr. 2, 20251 Hamburg

**Quartiersnetzwerk martini-erleben**

**Mittwoch, 1. April | 18:30 – 21:30 Uhr**

**Wir fühl'n uns DISCO – DISCO-ABEND 60+**

Wir wollen wieder tanzen! Einlass für alle Tanzlustigen ab 60 aufwärts (jüngere Menschen sind in Begleitung eines/er über 60-Jährigen willkommen).

Ort: KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a | Eintritt: € 6,-

**Dienstag, 7. April | 15:00 – ca. 17 Uhr**

**martini-erleben Café mit Gast – Osterbräuche**

Ostern ist reich an alten Bräuchen und lebendigen Traditionen. Wir laden dazu ein, bekannte und weniger bekannte Osterbräuche kennenzulernen. Ort: Begegnungsstätte St. Martinus-Eppendorf, Martinistraße 33 | Eintritt frei, Spenden willkommen!

**Freitag, 17. April | 10:30 – 11:30 Uhr**

**Singen für Jung und Alt**

Singen und Musizieren für Menschen mit oder ohne Demenz gemeinsam mit Vorschulkindern. Ort: KUNSTKLINIK, Martinistraße 44a | Eintritt frei

**Samstag, 18. April | 14:00 – 17:00 Uhr**

**Repair Café Eppendorf**

Ehrenamtliche reparieren gemeinsam mit dir elektrische Geräte, Kleidung und vieles mehr. Bei Kaffee, Kuchen und Ukulelen-Musik könnt ihr die Wartezeit überbrücken.

Ort: Eppe & Flut, Julius-Reinke-Stieg 13a | Kein Eintritt, keine Anmeldung, Spenden willkommen!

**Donnerstag, 23. April | 10:00 – 12:00 Uhr**

**Frauenfrühstück mit Vortrag – Wie Friedensaufbau von unten die Perspektiven verändern kann**

Anna Kreimeier erläutert die unterschiedlichen Ebenen der Friedens- und Sicherheitspolitik. Ort: Eppe & Flut, Julius-Reinke-Stieg 13a | Kostenbeitrag € 5,-/erm. 3,-

**DAUERTERMINE**

**Jeden Montag | 10:30 – 12:30 Uhr**

**Urban Sketching** - Du hast Lust, jeden Montagvormittag gemeinsam mit anderen im Hamburger Stadtraum zu zeichnen? Anmeldung und Infos: susanne.greffrath@kunstklinik.hamburg

**Jeden 2. und 4. Montag im Monat | 15 – 17 Uhr**

**Eppendorfer Masche** - Ein Treff für Handarbeitsbegeisterte. | Ort: KUNSTKLINIK, Martinistr. 44a, Raum Brücke | Teilnahme frei, Spenden willkommen | Infos + Anmeldung: 0176 71716797

**Jeden Mittwoch | 12:00 – 13:00 Uhr**

**Yoga im Sitzen** | Zu steif, zu alt, zu krank, zu schwer – all das gilt nicht bei Yoga im Sitzen.

Info und Anmeldung: 0151 17100705 | Ort: KUNSTKLINIK, Martinistr. 44a, Saal | Kosten: € 8,-

**Jeden Mittwoch**

**12:45 – 13:45 Uhr und 14:00 – 15:00 Uhr**

**Fit im Park** - Draußen aktiv für Ältere. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Treffpunkt: Eingang Bushaltestelle Martinistr./UKE | Teilnahme frei, keine Anmeldung.

**Jeden Mittwoch | 10:00 - 12:00 Uhr und jeden Donnerstag | 19:00 – 21:00 Uhr**

**Boule im Park** - Der Zugang zum Spielfeld ist barrierefrei, die einzige Voraussetzung ist gutes Wetter | Teilnahme frei Info und Anmeldung: 040 / 780 50 40 40 | Ort: Boulebahn, gegenüber vom Bauspielplatz, Frickestr. Sackgasse

**Jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat**

**18:00 – 21:00 Uhr**

**Doppelkopf-Gruppe** - Diese Gruppe ist ein Nachbarschaftsangebot. Ort: Eppe & Flut, Julius-Reinke-Stieg 13a Teilnahme frei, Anmeldung unter 0172 423 1133, Spenden willkommen.



Tickets online über unsere Webseite

**Montag, 13. April | 18:30 Uhr**

**Rundgang: Bunker und Subbühne.**

**Ein anderes Mahnmal für W. Borchert**

Diese Führung geht unter die Erde: Der kleine Röhrenbunker liegt verborgen mitten in Eppendorf an der Tarpenbekstraße, Ecke Thälmannplatz. Als unterirdischer Schutzraum bot er Anwohner:innen und Passant:innen im Zweiten Weltkrieg Zuflucht bei Bombenangriffen. Bis heute regt er als Denkmal zur kritischen Reflexion über die Geschichte und den Krieg an. Treffpunkt: Tarpenbekstraße 68/Ernst-Thälmann-Platz | € 10,-/erm. € 5,- (zzgl. Gebühren)

**Samstag, 18. April | 15:00 Uhr**

**Rundgang: Wolfgang Borchert.**

**Ein literarischer Spaziergang**

Der 1921 in Eppendorf geborene und aufgewachsene Schriftsteller Wolfgang Borchert ist eine der wichtigsten Stimmen der Nachkriegszeit. Der Rundgang beginnt am Geburtshaus Borcherts und endet im unterirdischen Röhrenbunker am Ernst-Thälmann-Platz (nicht barrierefrei).

Treffpunkt: Tarpenbekstraße 82 (Geburtshaus Borchert) | ca. 2 Stunden | € 10,-/erm. € 5,- (zzgl. Gebühren)

**Sonntag, 19. April | 12:00 - 16:00 Uhr**

**Tag der Geschichtswerkstätten 2026**

Zum Auftakt unseres Rundgangsprogramms öffnen wir gemeinsam mit allen Hamburger Geschichtswerkstätten unser Archiv am Tag der Geschichtswerkstätten. Wir freuen uns auf euren Besuch.

**Samstag, 25. April | 15:00 Uhr**

**Rundgang: ArchitektTour.**

**Die Eppendorfer Klinkerbauten der Zwanziger Jahre**

In Eppendorf wirkten namhafte Architekten, etwa Fritz Schumacher, die Brüder Hans und Oskar Gerson und Paul Seitz mit dem Bezirksamt. Der Rundgang führt zu den Bauten im Stadtteil und erläutert typische Beispiele für die Backstein- und Klinkerarchitektur des 20. Jahrhunderts.

Treffpunkt: Eingang Holthusenbad, Goernestraße 21 | € 10,-/erm. € 5,- (zzgl. Gebühren)



Bestattungsinstitut  
St. Anskar

**Adolf Imelmann & Sohn**

**Bestattungen sind Vertrauensaufträge**

*Dieses Vertrauen wird unserer Firma seit 1934 entgegengebracht*

**Tag und Nacht erreichbar**

Sierichstraße 32 · 22301 Hamburg-Winterhude  
Tel. 0 40/270 09 21 · www.imelmann-bestattungen.de



## Hamburg räumt auf: „Jetzt machen wir den Park wieder schön!“

Alle waren mit Begeisterung dabei. „Es war fast wie eine Schatzsuche“ erinnert sich Marleen Evers von der Jugendgruppe der Neuapostolischen Kirche in Eppendorf. Die Jugendlichen haben rund um die Kirche 15 Säcke Müll gesammelt, außerdem noch diverse Autoteile und eine Geschirrspülmaschine. Ein anliegendes Café bedankte sich bei den fleißigen Sammlern mit einer Tasse Kaffee gratis.

Aus Eppendorf hatten sich 1530 Personen (26 Initiativen) für die 29. Ausgabe von „Hamburg räumt auf“ angemeldet (Winterhude: 2434 Personen, 36 Initiativen). Viele Schulen waren dabei, aber auch die Generation 50+ packte kräftig mit an. Die Gymnastik-Gruppe „Fit im Park Eppendorf“ (ParkSportInsel e.V.) erklärte kurzerhand die Sport-Stunde zur Müllsammelstunde. Michaela Wiedener vom Verein erzählte: „In einer Stunde waren 10 Müllsäcke gut gefüllt: Ölfässer, volle Babywindeln, eine Yogamatte, einen Fahrradreifen, haufenweise Plastikmüll – alles war dabei. Die Sammelleidenschaft hatte alle gepackt und es war fast schwierig, alle wieder aus dem Gebüsch zu holen, um dann doch noch etwas Gymnastik zu betreiben“.

Natürlich waren auch die Kinder aus dem „Haus der BUNDten Natur“ im Kellinghusenpark dabei. Die „Igel-Gruppe“ hat nur in zwei Stunden 19 kg Müll aus dem Park entfernt: Viele Zigarettenstummel und Kronkorken an den Sitzbänken neben dem Mülleimer, einen Schuh, Flaschen, sehr viel Plastikmüll, Kaffeebecher etc.. Katrin Mehrer von der BUNDjugend Hamburg berichtete: „Den Schuh fanden die Kinder natürlich am besten, aber auch die Suppenterrine lag hoch im Rennen. Uns ist aufgefallen, wie viel Hundekot im Park liegt, vor allem zwischen den Sträuchern. Dort halten sich Kinder aber auch gerne einmal auf, z. B. um Verstecken zu spielen.“ Für die Kinder war der Naturschutz besonders wichtig. Der Müll ist ja nicht nur ein optisches Ärgernis. Zigarettenstummel vergiften den Boden, Vögel verheddern sich in Plastikschnüren und Igel verletzen sich an scharfkantigen Dosenendeckeln. Ein Kind aus der „Igel-Gruppe“ kommentierte: „Jetzt machen wir den Park für die Tiere wieder schön. Die mögen Müll nämlich gar nicht.“

Nach einer Bilanz der Stadtreinigung wurden Hamburgweit 129 Tonnen Abfall eingesammelt. Es ist gut, dass dieser ganze Unrat jetzt weg ist, es ist aber auch er-

schreckend, dass überhaupt erst so viel Müll auf öffentlichen Flächen landet. Was kann man gegen die Müll-Flut tun? Die Kinder aus der „Igel-Gruppe“ haben da ein paar Tipps: „Nur Pfandflaschen kaufen, nur das kaufen, was man wirklich braucht, Sachen länger nutzen, langlebige Dinge kaufen, eigene Tüten zum Einkaufen mitnehmen etc.“

Text: Marion Bauer,

Foto: Stadtreinigung Hamburg



### Wassersport Wildparken

Möcht' ich mal auf's Wasser gehen,  
lasse ich mein Kanu stehen  
und kette es am Ufer dann  
bequem und sicher am Baum an.

Pflanzen, Blumen – voll zertrampelt!  
In Brutplätzen rumgehampelt,  
denn ich bin ein Ignorant.  
Natur? Ach was! Irrelevant!

Öffentlicher Raum für alle?  
Das gilt nicht in meinem Falle!  
Ich park' mein Bötchen weiter wild,  
nichts hält mich auf, nicht mal ein Schild!

Als eingefleischter Egoist,  
dem's eigne Tun egale ist,  
treff' ich hier auf meinesgleichen –  
Wildparken als Markenzeichen.

Groß und größer wird die Halde  
im Unterholz im Ufer-Walde –  
der Wassersport-Wild-Park-Bereich  
am Eppendorfer Mühlenteich!

C. Altstaedt

**KRIWAT**  
GEMEINSAM IN BEWEGUNG

### KOSTENLOSER VENENCHECK

Haben Sie manchmal **schwere** oder **geschwollene Beine**?  
Das kann auf eine **Venenerkrankung** hinweisen.

- » Messung mit dem Bodytronic 200
- » Fachberatung

Bild © Bauerfeind AG

**Wann?**  
13.04 & 14.04.26

**Wo?**  
Eppendorfer Landstr. 12  
20249 Hamburg

**Termine** unter:  
[kriwat.de/venen](http://kriwat.de/venen)  
oder T. 0431 / 6611266